

Europameisterschaft in Krakau gefährdet

Die Europameisterschaft an diesem Wochenende im polnischen Krakau droht ins Wasser zu fallen. Die weiter ansteigenden Hochwasserfluten der Weichsel machten am gestrigen Mittwoch ein Training auf der künstlichen Strecke unmöglich. So seien im unteren Streckenabschnitt Toraufhängungen und Tribünen überflutet. „Uns bleibt im Moment nichts weiter als abzuwarten“, sagte DKV-Cheftrainer Michael Trummer. Zur Mannschaft gehören die Augsburger Sideris Tasiadis (Canadier-Einer) und Hannes Aigner (Kajak-Einer), die im vergangenen Jahr bei den Olympischen Spielen Silber und Bronze gewonnen hatten. (AZ)